

April 2023

# NEUE WESTPOST

STADTTEILZEITUNG FÜR DAS WESTLICHE RINGGEBIET



Foto: plankontor

## FRÜHJAHRSTIMMUNG IM WESTLICHEN

### TERMINE

Dienstags, 14-16 Uhr  
Sozialberatung mit Hans Junge  
Quartierszentrum, HuLu 60a

Sonntag, 16.04., ab 14.00 Uhr  
Kinderbasar  
JUZ Drachenflug, Frankfurter Straße 253

Donnerstag, 20.04., ab 18.30 Uhr  
Sitzung Sanierungsbeirat  
Quartierszentrum, HuLu 60a

Samstag, 22.04., ab 11.00 Uhr  
Pflanzentauschmarkt & Brunch  
Juliusstraße, Ecke Broitzemer Straße

westring-bs.online/die-neue-westpost

RUDE REVOLUTION PRESENTS

ALLES RICHTIG MAID HIER  
TOURAUFTAKT  
TOURSTART IN BS

**FRIEDEMANN**  
SINGER & SONGRWIRTER  
VON DER INSEL RÜGEN

<b>HARRYS BIERHAUS</b> ECKBERTSTRASSE 14A, 38112Z BRAUNSCHWEIG	<b>FREITAG</b> 28.04.23 EINLASS 18h BEGINN 20h
<b>EINTRITT GEGEN SPENDE</b>	

REDAKTIONS- UND ANZEIGESCHLUSS für die nächste Ausgabe der NWP ist Freitag der 14.04.23. Sie erscheint ab dem 03.05.23.

## IMPRESSUM

Herausgeber:

Redaktionsgruppe

NEUE WESTPOST

c/o plankontor GmbH,

Hugo-Luther-Str. 60A,

38118 Braunschweig

E-Mail: [stadtteilbuero@plankontor-bs.de](mailto:stadtteilbuero@plankontor-bs.de)

Druck: Sigert GmbH, Braunschweig

# INHALTSVERZEICHNIS

2 - 5	NEUES AUS DER SOZIALEN STADT
6 - 12	WRG AKTUELL
13 - 18	ANGEBOTE IM STADTTTEIL
19 - 20	NEUES VOM HEIMATPFLEGER IM WRG

## NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

### Neues aus dem Sanierungsbeirat

Die nächste Sitzung des Beirats ist am 20. April im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a, Beginn: 18:30 Uhr. Alle Sitzungen des Sanierungsbeirats sind öffentlich. Zu Beginn der Sitzungen findet eine Bürgerfragestunde statt. In der kommenden Sitzung wird es u.a. einen Überblick über die baulichen Maßnahmen geben, die von der Stadt im Rahmen des Sanierungsverfahrens noch umgesetzt werden sollen. Darüber hinaus werden einige Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds gestellt und diskutiert.

### Verfügungsfonds

Der Verfügungsfonds ist in diesem Jahr so gefragt wie noch nie. Bis Mitte März wurden bereits 35 Projektanträge über insgesamt fast 45.000€ im Stadtteilbüro eingereicht. Das zeigt, wie aktiv die unterschiedlichsten Akteure im Westlichen Ringgebiet sind. In 2023 wird es wieder vielfältige Angebote, Veranstaltungen und Projekte geben. Ob Kultur, Sport oder Nachbarschaft – insbesondere für Kinder und Jugendliche aber auch für Erwachsene tut sich aktuell einiges im Stadtteil.

### Was steht an

Endlich April - das heißt, die Gartensaison beginnt! Der Arbeitskreis Umwelt lädt auch in diesem Jahr zum **Pflanzentauschmarkt** ein. Pflanzen, Samen und anderes Nützliches oder Schönes für Garten, Balkon oder Fensterbrett können getauscht oder verschenkt werden. WRG solidarisch wird gleichzeitig wieder zum Nachbarschaftlichen Brunch einladen.



Sonnige nachbarschaftliche Atmosphäre beim Pflanzentausch im letzten Jahr (Foto: plankontor)

Bei leckerem Eintopf oder selbst mitgebrachtem Kuchen Gartentipps austauschen und die Frühjahrs Sonne genießen – auch wer keinen grünen Daumen hat, ist herzlich willkommen! Achtung: Dieses Jahr findet die Veranstaltung im Einmündungsbereich Broitzemer Straße / Juliusstraße statt. Termin: 22. April, 11.00-15.00 Uhr.

### Das Jobcenter kommt direkt ins Quartier

Ab sofort bietet das Jobcenter eine Sprechstunde in der Hugo-Luther-Str. 60a an. Sie können hier alle Angelegenheiten, die das Jobcenter betreffen, direkt vor Ort mit zwei Mitarbeiterinnen besprechen und regeln.

Wann und wo? Jeden 1. Montag im Monat von 10:00 - 12:00 Uhr im Saal des Quartierszentrums



# NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

## Wasserlehrpfad am Jödebrunnen



Der Jödebrunnen von oben (Foto: google)

Am äußersten Rand neben der Autobahn und zwischen Gewerbe gelegen findet sich einer der interessantesten Orte des Westlichen Ringgebietes. Mit Städtebaufördermitteln konnte bisher die Sanierung von Jödebrunnen und Kantorhaus und deren Erschließung durch den Pipen- und den Kantorhausweg realisiert werden. Nun ist noch ein Wasserlehrpfad geplant, der



Der Jödebrunnen mit dem Kantorhaus im Hintergrund (Foto: plankontor)

kleinen und großen Besucher\*innen die Bedeutung des Jödebrunnens veranschaulichen soll. Die Themen Wasser und Wasserversorgung sollen hier erlebbar gemacht werden.

Zum Vormerken: Beteiligungsveranstaltung am Samstag, den 13. Mai - Gesucht werden Ideen und Wünsche für den Wasserlehrpfad

## Der Jödebrunnen

Vom 14. bis in das 19. Jahrhundert gewährleistete der Jödebrunnen die zentrale Trinkwasserversorgung Braunschweigs. Er wurde damals außerhalb der mittelalterlichen Stadtmauern angelegt, um den Brunnen auf dem Altstadtmarkt, später auch den Brunnen auf dem Kohlmarkt zu speisen.



Braunschweig war zu der Zeit eine mittelalterliche Großstadt mit ca. 10.000 Einwohnern. Es verfügte über private Brunnen und Brunnengemeinschaften, diese reichten jedoch zur Frischwasserversorgung nicht aus.

Das große Wasserbecken diente der Wassergewinnung und der Wasserverteilung. Die zwei Kilometer vom Jödebrunnen in die Stadt floss das Wasser durch hölzerne Leitungen, ein sogenanntes Pipensystem. Dies bestand aus Baumstämmen aus Eichenholz, die der Länge nach ausgehöhlt und zu Leitungen zusammengefügt waren. Heute ist der Jödebrunnen sowohl als archäologisches Denkmal als auch als Naturdenkmal in die Denkmallisten eingetragen.

Quellen:

<https://www.denkmalschutz.de/denkmal/joedebrunnen.html>

<https://de.wikipedia.org/wiki/J%C3%B6debrunnen>

<https://www.monumente-online.de/de/ausgaben/2015/4/ein-jungbrunnen-fuer-braunschweig.php>



Jeden Donnerstag  
von 15 bis 17 Uhr  
**Offene Tür**  
zum Gucken und Quatschen  
Für Anmietungen und Anfragen  
0531 707 34 581 oder  
[info@kontorhaus-joedebrunnen.de](mailto:info@kontorhaus-joedebrunnen.de)

## Kinder in Bewegung – mit den Löwenkickers

Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder des Westlichen Ringgebietes

Kinder wollen sich bewegen! Das hat sich selbst in den vergangenen Winterwochen im Februar und März bei den Bewegungsangeboten für Grundschul Kinder gezeigt!

In diesen Wochen fanden ab 1. Februar 2023 jeweils mittwochs und freitags nachmittags von 16.00 bis 18.00 Uhr auf dem Spielplatz Wiese Madamenweg, der eine großzügige Spielwiese bietet, und ab März auf dem Spielplatz Christian-Friedrich-Krull die Spiel- und Sport-Nachmittage für Schulkinder zwischen 6 und 10 Jahren statt. Nach der langen, dunklen Winterzeit kommen die Kids wieder ihrem Bewegungsdrang nach und erfreuen sich am sportlichen Spiel draußen an frischer Luft. Sie entdecken ihre Fähigkeiten durch einfache bewegungsfördernde Übungen, die die beiden Sportler und Trainer Christoph Taut und Lars Grosser von den Löwenkickers zu bieten haben. Selbstverständlich wurden und werden dabei auch die Geräte genutzt, die auf den Spielplätzen vorhanden sind. Und der Ball kommt zum Einsatz: Zielwerfen, Basketball und Fußball waren und sind immer wieder beliebt.

Bei sonnigem Wetter waren bei fast jedem Spiel- und Sportnachmittag zwischen zehn und zwölf Kinder dabei, bei schlechtem Wetter waren es durchgängig sechs Kids. Kälte und Wind hat diese Kinder nicht davon abgehalten, zum sportlichen Spiel zu kommen – nur bei Eiseskälte, Sturm und Regen fiel mal ein Nachmittag aus.

Die beiden Spielplätze sind durchaus unterschiedlich in Charakter und Lage. Beiden gemeinsam aber ist, dass sie in Wohngebieten und unmittelbarer Nähe von Kindertagesstätten



liegen. So zeigt sich auch, dass die Nähe zu den Kitas ein großer Vorteil ist:

Da der Spielplatz Wiese Madamenweg direkt angrenzend an der Kita St. Kjeld liegt, gingen ein paar der Kita-Kinder nach der Kita noch auf dem Spielplatz. Manche Eltern, die ihre Kinder abholen wollten, blieben dabei und erlebten, wie ihre Kinder die Anreize der Trainer aufnahmen und spielten, über den ganzen Platz tobten und sich selbst ausprobierten. Auch manches Geschwisterkind erfreute sich an den Spielen.

Sonst kommen mittlerweile einige Kinder im Grundschulalter regelmäßig zu den Spielenachmittagen. Sie sind durch Werbung (Plakate und Banner) auf das Projekt aufmerksam geworden. Zudem klickten sich hier und da Kinder spontan ein und spielten mit, z.B. beim Fußball oder Basketball.

Auch der Ort des Spielplatzes an der Christian-Friedrich-Krull-Straße ist ideal: Direkt gegenüber liegt eine Kindertagesstätte, hinter dem Platz ist das Mütterzentrum in der Hugo-Luther-Straße und wenige Schritte weiter das Schwedenheim.

Im April ist alles etwas anders: Die Tage sind länger hell und hoffentlich endlich wärmer, so dass es noch mehr Spaß macht, sich bei den spielerischen Sportnachmittagen zu beteiligen. Und nun die (vorgezogene) Osterüberraschung: Es wird einen Spiel- und Sportnachmittag mehr geben!

An drei Nachmittagen können die Kids nun spielen, toben und sich ausprobieren: Mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr. In den ersten beiden Aprilwochen finden die bewegten Spiel- und Spaßnachmittage noch auf der Spielwiese Madamenweg statt.

Ab dem 19. April geht's dann weiter, der nächste Spielplatz ist an der Reihe: Der Spielplatz Juliusstraße, wieder ein Platz mitten im Wohngebiet und in unmittelbarer Nähe der Sophienschule. Die Termine für den April stehen unten auf der letzten Seite dieses Artikels.

Jedes Grundschulkind ist auf beiden Plätzen herzlich willkommen! Auch Kinder, die noch nicht dabei waren, können einsteigen. Die Kinder erwartet auch hier wieder ein reichhaltiges, offenes Spiel- und Sport-Programm, bei dem sie ihre Fähigkeiten entdecken und sich erproben können. Und sie können Freundschaften schließen.

Es ist für jedes Kind mit Sicherheit etwas dabei, was zu ihm passt. Es wird Spiele geben, wie Säckchen verstecken, fangen und verstecken, Tic Tac Toc, der Boden ist Lava, Koordinationsreifen, Säckchen auf dem Kopf balancieren und vieles mehr. Die beiden bewegungspädagogisch versierten Trainer gehen auf jedes Kind ein und berücksichtigen deren Wünsche und Fähigkeiten.

Natürlich werden auch die Spielgeräte auf dem Platz mit ins Spiel eingebunden. Hier können die Kids klettern, sich verstecken, Karussell fahren oder rutschen. Und es gibt einen Basketballkorb.



# NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Der Spielplatz Juliusstraße ist etwas in die Jahre gekommen und soll ggf. verbessert werden. Deshalb sollen die Kinder ihre Wünsche zur Gestaltung oder Ergänzung des Platzes nennen. Das Quartiersmanagement wird an einem oder anderen Nachmittag dabei sein und die Kinder fragen, was ihnen besonders gut an gefällt und was sie sich dort anders wünschen. (h.r.)

Termine auf der Wiese Madamenweg  
05. + 06. April und  
12. + 13. + 14. April

Termine auf dem Spielplatz Juliusstraße  
19. + 20. + 21. April  
26. + 27. + 28. April

Flyer und Plakate werden jeweils bei Veränderungen, Zeitergänzungen und vllt. Ein Spielfest sichtbar im Stadtteil bei den Kitas und Schulen angekündigt.

Ansprechpartner\*innen:  
plankontor Stadt + Gesellschaft / Stadtteilbüro Soziale Stadt  
Jarste Holzrichter / Yesim Cil  
Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig  
0531 280 15 73

Löwenkickers GbR  
Torsten Sümlich, Christoph Taute, Lars Grosse  
Hermann-Deppe-Ring 51  
38110 Braunschweig  
info@loewenkickers.de

## IHRE ANNONCE IN DER NEUEN WESTPOST

ab sofort können Sie wieder mit einer Annonce für ihr Unternehmen in der Neuen Westpost werben.

Preise und Informationen unter  
stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Soziale Stadt Westliches Ringgebiet  
**Stadtteilbüro und Quartiersmanagement**  
Im Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a

Sprechzeiten des Stadtteilbüros:  
Di. 10:00 bis 12:00 Uhr  
Mi. 16:00 bis 18:00 Uhr  
Do. 10:00 bis 12:00 Uhr



... Laufen ... Klettern ... Springen ... Spiele mit Ball ... Spiele ohne Ball

**Jetzt im Westlichen Ringgebiet  
für alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren**

## Bewegung, Spiel und Spaß

Jetzt immer  
**Mittwoch, Donnerstag und Freitag**  
von 16:00 - 18:00 Uhr

**Wann?**

**Wo?** 05. + 06. April und  
12. + 13. + 14. April  
auf der **Wiese am Madamenweg**  
19. + 20. + 21. April und  
26. + 27. + 28. April  
auf dem **Spielplatz in der Juliusstraße**

Kommt einfach vorbei und macht mit! Es kostet nix!



Wann?  
**immer Dienstag 14:30 - 15:30 Uhr**

Wo?  
**im KufA-Haus, Westbahnhof 13**



einfach vorbeikommen  
und mitmachen!

Mehr Infos im Stadtteilbüro  
Hugo-Luther-Str. 60a  
0531 280 15 73  
stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie außerhalb dieser Zeiten vorbeikommen möchten. Wir sind von Montag bis Donnerstag erreichbar 10:00 - 18:00 Uhr, Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr

**Telefon: 0531 - 280 15 73**  
**Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de**  
Yesim Cil, Jarste Holzrichter und Quy Huynh

## Der WRG SENSOR lädt ein zur ersten Ausstellung

# WRG SENSOR

Deborah Geppert  
Erde zum Frühstück  
18. März - 10. Mai 2023

WRG SENSOR: Jahnstraße 8A, 38118  
Braunschweig  
Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag  
je 15:00 bis 19:00 Uhr

### Erde zum Frühstück

Humus, Terra Preta, Schwarzerde...  
Ein nährstoffreicher Boden ist unerlässlich für gesunde, kräftige Pflanzen. Unerlässlich für die Ernährung der Welt. Leider ist in den wenigsten Orten solch ein Substrat von sich aus vorhanden. Wie konfrontieren wir uns mit der Natur? Was schöpfen wir aus ihr?

Der junge Verein WRG Studios e.V. eröffnete im März in der Jahnstraße 8A den neuen Ausstellungsraum WRG SENSOR und hat für 2023 verschiedene Positionen aktueller Kunst eingeladen. Es gibt dort 2023 ein durchgehendes Programm mit Ausstellungen, Performances, Sommerkino, Konzerte und Vermittlung für Wachsene und Erwachsene.

Vom 18. März bis 10. Mai sind dort Arbeiten der Künstlerin Deborah Geppert zu sehen. 2020 absolvierte sie ihr Diplom in der Klasse für zeitbasierte Medien, Hochschule für bildende Künste Dresden. 2023 machte sie ihre Meisterschülerin bei Carsten Nicolai. Im WRG Sensor zeigt sie eine raumgreifende Installation mit Videos, Animationen, Materialien, direkt aus der Natur entnommen, eine Behausung aus gesammeltem Unterholz.

Das immer wiederkehrende Muster: Lernen wir von der Natur oder nehmen wir ihre Essenz für unsere Zwecke ein? Gepperts Arbeit stellt teils konzeptuell, teils emotional Fragen. Sind wir affektierter, wenn die Natur ihren Blick auf uns richtet? Braucht es Tarnung im Whitecube? Ist eine Wohnung ein unnatürliches Habitat? Sie fordert: „Hört wenigstens für die Zeit meiner Ausstellung auf Tiere zu essen und die Natur auszubeuten.“

Die Ausstellung wird ermöglicht durch die Förderung von:  
Braunschweigische Stiftung  
Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz  
Verfügungsfonds Westliches Ringgebiet



Die nächsten Veranstaltungen des WRG Studios e.V.:

Sonntag, 7. Mai Sensorium der Künste für Wachsene und Erwachsene 11:00 - 14:00 Uhr. Gemeinsam erfahren wir die Ausstellung im WRG SENSOR, nehmen wahr, teilen Eindrücke und diskutieren Assoziationen. Mit Materialien aus der aktuellen Ausstellung entstehen kleine Werke, die eigene Berührungspunkte sichtbar und greifbar machen. Bitte anmelden per E-Mail an [vermittlung@wrgstudios.de](mailto:vermittlung@wrgstudios.de)

Mittwoch, 17. Mai Gartengeräte Podiumsgespräche über Galerien ab 19:00 Uhr. Lætitia Gorsy von She BAM! (Leipzig) stellt im Garten der WRG STUDIOS (Frankfurter Strasse 25) ihre Galerie vor und spricht mit Kunstwissenschaftlerin Clara Hofmann über den Galeriealltag.

Freitag, 19. Mai Ausstellungseröffnung WRG SENSOR Paul F. Millet 'We'll never be sure if the sun will rise again' ab 19:00 Uhr.

Das gesamte Jahresprogramm ist zu finden auf [www.wrgstudios.de](http://www.wrgstudios.de)  
Instagram: @wrgstudiosbs





## WRG Solidarisch – Nachbarschafts-Initiative im WRG

Die nun seit Herbst des letzten Jahres beworbenen Treffen boten und bieten uns die Möglichkeit mit vielen sozialen Räumen in unserem Viertel zusammenzukommen. Ihnen allen gilt unser Dank für diese Möglichkeit, die Nachbarschaftstreffen an diesen verschiedenen Orten durchführen zu können - wir kommen gerne wieder! Zuletzt hat es uns im März in den Madamenhof der Diakonie am Madamenweg getragen. Wieder kamen einige Nachbar\*innen vorbei und wir konnten uns bei leckerem Essen, Tee und Kaffee austauschen.



Nach wie vor führen Inflation, schrumpfende Geldbeutel (bei uns) oder die immensen Gewinne (z.B. bei Energiekonzernen) zu Unverständnis und der Frage, ob und wie das so weitergehen soll. Wenn es nach uns geht, soll es das natürlich nicht. Bei vielen kommen jetzt erst die neu berechneten Abschläge der Energiekonzerne an und für viele zeigt sich, dass die Strompreisbremse gerade für Haushalte mit geringem Einkommen kaum funktioniert. Wer wenig verbraucht, sich also bewusst sparsam im Energieverbrauch verhält oder sich auch ohne Energiekrise keinen exzessiven Verbrauch leisten konnte, bekommt auch weniger raus. Die Höhe sowie das Entstehen des Strompreises war nicht selten Thema in den Gesprächen.

Als mögliche gemeinsame Antwort ist man dann auch des Öfteren auf die Kampagne „Wir zahlen nicht“ gekommen, die dazu aufruft, sich den gestiegenen Stromkosten zu verweigern. Vorbild ist hier die aus Großbritannien stammende Initiative „Don't pay UK“. Wie das konkret aussehen kann, ohne in die Schuldenfalle zu stürzen, kann auf deren Homepage (<https://wirzahlennicht.info/>) nachgelesen werden und wird auch bei uns als WRG Solidarisch zukünftig Thema sein.

Nach wie vor freuen wir uns darüber, wenn ihr uns eure bisherigen Erfahrungen im Umgang mit den gestiegenen Kosten und fehlendem Geld schreibt - niemand muss da alleine durch! Für das nächste Treffen am 22. April sind wir auf dem Pflanzentauschmarkt. Der ist bisher an der Juliusstraße/Ecke Broitzemer Straße geplant. Von 11-15 Uhr werden wir hier leckeren Brunch anbieten und auch wieder die Möglichkeit zum nachbarschaftlichen Zusammenkommen schaffen. Und für weit vorausschauende und planende Nachbar\*innen: Das Treffen im Mai soll dann am Sonntag dem 7. von 16-18 Uhr beim Quartierszentrum (Hugo-Luther-Straße 60a) stattfinden.

Bis dahin, euer WRG Solidarisch

WRG Solidarisch ist ein Mitmach-Projekt und soll wachsen. Wenn du im Westlichen Ringgebiet lebst und dich angesprochen fühlst: komm vorbei, mach mit, bring deine Perspektive ein, hilf beim Kochen oder der Vorbereitung und unterstütze das Projekt!

Kontakt

Homepage: [wrgsolidarisch.wordpress.com](https://wrgsolidarisch.wordpress.com)

Mail: [wrg\\_solidarisch@riseup.net](mailto:wrg_solidarisch@riseup.net)

Instagram: [@wrg\\_solidarisch](https://www.instagram.com/wrg_solidarisch)

Telegram: [t.me/wrgsolidarisch](https://t.me/wrgsolidarisch)

### Schuldnerberatung des DRK

Termine im April

Mittwoch 12.04.2023 von 9-11 Uhr

Mittwoch 26.04.2023 von 9-11 Uhr

Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße 60a  
im Besprechungsraum des Stadtteilbüros

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE  
 Deutsches  
Rotes  
Kreuz  
Kreisverband Braunschweig-Salzgitter e.V.  
Münzstraße 16  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 / 123 849 - 18  
Fax: 0531 / 123 849 - 29



## Tempo 30 auf weiterer Teilstrecke des Madamenwegs

Auf einem weiteren Teilabschnitt des Madamenweges wurde ein streckenbezogenes Tempo 30 eingerichtet. Dabei handelt es sich um die Passage um den Madamenweg 113, wo sich eine Kinderkrippe befindet. Dies ergab eine Überprüfung der Straße durch die Verwaltung. Streckenbezogenes Tempo 30 darf vor Kindertagesstätten, Altenheimen sowie Schulen eingerichtet werden. Damit ist zumindest ein weiterer Schritt in Richtung Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf dem Madamenweg vollzogen. In den letzten Jahren gab es wiederholt Beschwerden von Seiten der Anlieger\*innen aufgrund von



Geschwindigkeitsüberschreitungen, die gefährliche Situationen auslösten. Leider lehnt die Verwaltung

wiederholt das Anliegen des Bezirksrates, auf dem gesamten Madamenweg stadtauswärts Tempo 30 einzuführen, weiterhin ab. Aufgrund dieser Position hatte die SPD-Bezirksratsfraktion bereits im Jahr 2019 gefordert (Drucksache 19-10630-01), zumindest auf weiteren Teilbereichen ein streckenbezogenes Tempo 30 einzurichten.

Text/Fotos: Stefan Hillger, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat Westliches Ringgebiet

## Seminare bei der Naturfreundejugend

Die Naturfreundejugend bietet Braunschweig veranstaltet dieses Jahr neben Kinderfreizeiten für die Kids aus den OGS Gruppen der Grundschulen, Hohestieg, Altmühlstraße und Gartenstadt auch viele andere attraktive Fahrten und Seminare vor allem für Jugendliche und junge Erwachsene.

Für alle Menschen die eine Jugendleiter\*innen Karte (JuLeiCa) besitzen und diese verlängern wollen bieten wir ein zweitägiges Seminar mit dem Schwerpunkt **Erlebnispädagogik** an. Dieses findet am 06. und 07. Mai im Naturfreundehaus in Wolfenbüttel statt und kostet 35€.

### Online JuLeiCa Verlängerung – Sexualität und Gesellschaft.

An 6 Abenden bieten wir eine Online JuLeiCa Verlängerung mit dem Schwerpunkt Sexualität und Gesellschaft an. Folgende Schwerpunkte werden bearbeitet:

- 1.) Diversität von Sexualität und Geschlecht
- 2.) Diskriminierungstheorien
- 3.) Geschichte der Sexualmoral und der Geschlechterrollen im westlichen Kulturraum
- 4.) Queerbaiting, Queercoding und „beste Freunde“: Darstellung von sexueller Diversität in den Medien
- 5.) Antworten auf homo- und transphobes Verhalten

Als Fortbildung für Jugendleiter\*innen werden wir ein besonderes Augenmerk auf alltagstauglichen Zugang und praxisnahe Methoden legen.

Ziel soll es sein, nicht nur über wichtige Themen gesprochen, sondern auch wichtige Methoden vermittelt, sowie Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt zu haben. Die Teilnahme kostet 45€ für Mitglieder und 65€ für Nicht Mitglieder. Bei Fragen schreibt uns am besten eine Mail an [info@nfj-bs.de](mailto:info@nfj-bs.de)



### Neue Website

Wir haben seit Anfang April unsere Website überarbeitet - hier findest du alle Infos und kannst dich ab sofort auch für alle Freizeiten, Seminare und Angebote Online anmelden. Schau mal vorbei bei [www.nfj-bs.de](http://www.nfj-bs.de) oder [braunschweig.naturfreundejugend.de](http://braunschweig.naturfreundejugend.de)

Naturfreundejugend Braunschweig  
[www.nfj-bs.de](http://www.nfj-bs.de) / [info@nfj-bs.de](mailto:info@nfj-bs.de)





## Von Fröschen, Kröten und Molchen

Wenn im März die Tage wärmer werden und die Temperaturen nachts nicht unter 5° C fallen, beginnt jedes Jahr ein von den meisten Menschen unbemerktes Naturschauspiel: die Wanderung der Frösche, Kröten und Molche. Viel Vorlauf brauchen die Tiere nicht. Erwacht aus ihrer Winterstarre, reicht eine Regennacht, um sich in der Abenddämmerung auf den Weg zu ihren angestammten Laichgewässern zu machen.

Die meiste Zeit des Jahres leben Erdkröten in Wiesen und Wäldern und die Reise kann über mehrere Tage gehen, da Kröten nur ca. 600 m pro Tag wandern können. Diese Wanderungen enden aber all zu oft tödlich. An vielbefahrenen Straßen können ganze Populationen den Tod finden. Die von Naturschützer\*innen aufgebauten Schutzzäune, Fallen und Straßenschilder helfen den Tieren zu überleben.

Ich bin eine von diesen Naturschützerinnen, die sich mit dem NABU als Partnerorganisation im März bei Wind und Wetter auf den Weg machen. Mein „Revier“ ist am Ende der Marienberger Straße. Eingegrenzt von Bahndamm und kleinen Freiflächen, erwartet man hier nicht unbedingt ein Gewässer. Doch Kröten und Molche kennen ihren Weg. Zum Saisonstart öffnen wir die Fangeimer, die verhindern, dass die Tiere auf die Fahrbahn gelangen. Morgens befreie ich sie aus eben diesen und trage die Tiere zum Kröten-Rendezvous zum nichtöffentlichen Teich.



Manchmal finden die Kröten bereits unterwegs einen geeigneten Partner für die Fortpflanzung. Dann trägt das Weibchen das Männchen während der restlichen Wanderung Huckepack. Da gibt es auch kein verrücken, wenn ein weiteres Männchen um die Gunst der Schönen buhlt. Entsprechend werden die Tiere dann in meinen Listen als Doppeldecker vermerkt. An manchen Tagen habe ich so über 50 Tieren über die Straße geholfen.

Seit ich diese Aufgabe übernommen habe, sind mir die Tiere tatsächlich ans Herz gewachsen. Sie machen sich mit ganz zarten Lauten bemerkbar und sind wie alle Lebewesen ein Wunderwerk. Spannend wird es auch, wenn es darum geht die Amphibien zu bestimmen. Kammmolch, Bergmolch, Teichmolch, Waldeidechse oder Mauereidechse. Eine Vielfalt, die es unbedingt zu erhalten gilt.



Auch Sie können dazu beitragen, indem Sie als Autofahrer\*innen auf ausgewiesenen Amphibienwanderstrecken höchstens 30 Stundenkilometer fahren, denn bei höheren Geschwindigkeiten werden auch Amphibien getötet, die nur am Straßenrand sitzen: Der Strömungsdruck der Autos bringt ihre inneren Organe zum Platzen. Indem sie als Radfahrer\*innen besonders nachts Rücksicht auf wandernde Kröten nehmen und indem Sie als Fußgänger\*innen nicht hinter den Schutzzäunen laufen oder in die Falleimer treten. Alles unterstützende Maßnahmen, um Kröten, Frösche und Molche in unserer Stadt ein Überleben zu ermöglichen.

Wenn Sie also Lust bekommen sich auch auf diese Weise für den Artenschutz einzusetzen, dann melden Sie sich doch beim NABU Braunschweig. Jede helfende Hand ist willkommen.

Edith Grumbach-Raasch  
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
Bezirksrat Westliches Ringgebiet

# DER PILZ CUP

## BRAUNSCHWEIGS EINZIGER OUTDOOR-BOULDER-WETTKAMPF

Der Boulder e.V. richtet Wettkampf auf dem Vereinsgelände am Westbahnhof aus

### Über den Boulder e.V.

Was steckt eigentlich hinter dem Boulder e.V.? Es handelt sich um einen gemeinnützigen Sportverein, der es sich zum Ziel gemacht hat, den Kletter- und Boulder-sport in Braunschweig zu fördern. Inzwischen verfügt der Verein auf seinem Außengelände am Westbahnhof über einen 17 m hohen Kletterturm, zwei Boulderpilze, eine Slackline und bald auch eine Kinderboulderwand. Abgerundet wird das Ver-



einangebot durch verschiedene Trainingsgruppen für Kinder, Anfänger und Fortgeschrittene sowie für Menschen mit Behinderungen.

### Die Anfänge des Pilz-Cups

Im Winter 2021 entstand im Verein die Idee, das große und einladende Außengelände für einen sportlichen Boulder-Wettkampf zu nutzen. Es sollte ein offener Wettkampf werden, der für Anfänger bis Profis attraktiv ist. Mit dieser Idee wurde ein Team aus Vereinsmitgliedern zusammengestellt, das das Event in Eigenregie plante.

Der Wettkampf und das Rahmenprogramm mit DJs, Slackline, Grill- und Kuchenbuffet lockte somit bereits 2022 zahlreiche sportliche Teilnehmer\*innen und Zuschauer\*innen auf das Vereinsgelände. Für das Orga-Team stand



im Anschluss sofort fest: Es muss in 2023 wieder einen Pilz-Cup geben!

### Was erwartet euch beim Pilz-Cup 2023?

Der Boulder e.V. veranstaltet am 06.05.2023 den zweiten offiziellen Pilz-Cup. Insgesamt 120 Teilnehmer\*in-nen können sich für den Wettkampf anmelden. Es werden über 30 Boulderprobleme geboten, die extra für diesen Tag geschraubt werden.

Das Gelände bietet einen Raum zum gemütlichen Verweilen. Für die Unterhaltung sorgen diverse regionale DJs, unsere Slackline und eine Tombola. Bei der After-competition-Party kann noch in Festivalatmosphäre getanzt und gefeiert werden. Zahlreiche Essens- und Getränkeangebote runden das Event ab.

Alle Zuschauer\*innen sind herzlich willkommen und der Zutritt zum Gelände ist kostenlos. Insbesondere laden wir die Menschen aus dem Westlichen Ringgebiet ein, den Bouldersport, das Kletterzentrum am Westbahnhof sowie die Aktivitäten unseres Vereins kennenzulernen.

Am Wettkampftag selbst sind unsere Boulderwände exklusiv für den Wettkampf reserviert. Wer beim Zuschauen allerdings schon Lust aufs Ausprobieren bekommt, kann neben Heiß- und Kaltgetränken auch eine Tageskarte in der angrenzenden Fliegerhalle erwerben. Wir freuen uns auf euch!



## Frühlingszeltlager der Falken

2023 wird es wieder ein Falken Frühlingszeltlager geben. Vom 27.05 bis 30.05 wollen wir mit euch zusammen auf die Nordseeinsel Föhr fahren. Dort zelten wir quasi direkt am Meer. Auf dem Platz gibt es viele Möglichkeiten zum rumtoben, Fußball spielen, erkunden und entdecken. In einem Falkenzeltlager geht es um jede\*n Einzelne\*n und um uns alle miteinander.

Erfahrene Gruppenhelfer\*innen unterstützen dabei, die gemeinsame Zeit so zu gestalten, dass alle richtig gute Ferien erleben können. Dabei dürft ihr richtig viel mitbestimmen und mitgestalten. Wir wollen gemeinsam eine tolle Zeit haben!

Vier Tage lang haben wir Zeit und Raum, um gemeinsam zu lernen, zu lachen, zu spielen und uns selbst zu versorgen. Wir versuchen uns in inhaltlichen Workshops zu erklären,

warum wir mit dieser Welt keinen Frieden schließen wollen. Außerdem habt ihr jederzeit die Möglichkeit eigene Workshops einzubringen und habt so die Chance euch gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen neues anzueignen und euer Wissen zu teilen. Wir wollen gemeinsam eine Pause von unserem Alltag machen. Neben spannenden Workshops bleibt viel Zeit für Spiele, Entspannung und vielleicht sogar zum Baden im Meer. Zusätzlich bietet der Platz die Möglichkeit abends zusammen am Lagerfeuer zu sitzen.

Die Unterbringung erfolgt in Gruppenzelten (gemischtgeschlechtlich), für Vollverpflegung ist gesorgt. Eine tolle Gelegenheit auszuprobieren, ob Zeltlager etwas für eine\*n ist.

Außerdem eine super Gelegenheit um nicht nur Falken aus Braunschweig kennenzulernen, sondern auch Falken aus Hannover und Hamburg. Es wird genug Zeit für Austausch und Vernetzung untereinander geben. Ob neu dabei oder erfahren: Wir freuen uns auf dich. Komm gerne mit und meldet dich an!



Anmeldung per Mail an [info@falken-nds.de](mailto:info@falken-nds.de).

Das Zeltlager ist für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 12 und 26 Jahren und kostet 60€. Alle weiteren Infos rund um die Falken in Braunschweig und unser Jahresprogramm 2023 rund um die Falken in Braunschweig findet ihr auf unserer Website:

[www.kv-falken-bs.de](http://www.kv-falken-bs.de)

oder bei instagram/facebook: [@falkenbraunschweig](https://www.instagram.com/falkenbraunschweig)

Freundschaft!

## Nachbarschaftshilfen im Westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfsbedürftige Menschen, Information und Beratung

Für den nördlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und Ölper:

**Petra Karls**

Triftweg 73, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531 - 2 56 57 - 50 Mail: [Petra.Karls@ambet.de](mailto:Petra.Karls@ambet.de)

**Mo + Mi 9:00 - 12:00, Do 14:00 - 16:00**



Für den südlichen Teil des

Westlichen Ringgebiets, Gartenstadt und Rünigen:

**Susanne Kurz**

Frankfurter Str. 18, 38122 Braunschweig

Tel.: 0531 - 89 18 83 [susanne.kurz@awo-kv-bs.de](mailto:susanne.kurz@awo-kv-bs.de)

**Di + Do 9:00 - 12:00**



## 6000 € für Mittagstisch der Realschule Sidonienstraße

Der Kindermittagstisch des Ev.-luth. Pfarrverbandes Braunschweig-West erhält 6000 Euro als Spende aus der IKEA Aktion „Weihnachtsbäume für Kinderträume“.

Braunschweig, Februar 2023. Der Kindermittagstisch ist wichtiger Bestandteil der sozial-diakonischen Arbeit unserer Evangelischen Kirchengemeinden im westlichen Ringgebiet. Seit 2014 ist die Realschule in der Sidonienstraße dabei verlässliche Partnerin.



Entstanden ist die Idee Schülerinnen und Schüler mit einem warmen Mittagessen zu versorgen aus dem Wissen darum, dass besonders benachteiligte Kinder in unserem Stadtteil wahrgenommen werden müssen und Unterstützung und Förderung brauchen.

An drei Tagen in der Woche haben Schülerinnen und Schüler des 5. und 6. Schuljahres die Möglichkeit ein Mittagessen in der Schule einzunehmen. Betreut werden sie dabei von unseren engagierten, ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen. Sie sorgen für eine gute Atmosphäre und begegnen den Kindern freundlich und „auf Augenhöhe“. Außerdem kümmern sie sich um das Herrichten der Tische, um die Essensausgabe, den Abwasch und die Fahrten zum Studentenwerk. Dort wird das Essen bestellt und abgeholt. Die Kinder zahlen einen symbolischen Beitrag von 1 Euro pro Mahlzeit.

Unser Angebot „Kindermittagstisch“ findet zwar in der Schule statt, ist aber kein Schulprogramm. Die Freiwilligkeit des Angebots ist uns wichtig. Denn so gibt es uns die Möglichkeit vor allem Schülerinnen und Schülern auf einer anderen Ebene, zwar in der Schule, aber doch außerhalb ihrer Anforderungen und Ansprüche, zu begegnen. Wir sind der Meinung, dass neben allem schulischen Fördern, Üben und Lernen, die regelmäßige, persönliche und vertrauensvolle Zuwendung, die mit dem Kindermittagstisch auch „durch den Magen geht“ wichtiger Bestandteil in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist. Vielen Dank für die großartige Unterstützung IKEA!

Bei Fragen zum Projekt Kindermittagstisch:

Diakonin Jutta Reuner  
Quartierszentrum Ev.-luth. Pfarrverband Braunschweig-West  
Hugo-Luther-Str. 60a  
38118 Braunschweig  
0531 82829  
jutta.reuner@lk-bs.de

### Über die IKEA Aktion

Mit der IKEA Aktion „Weihnachtsbäume für Kinderträume“, bei der das schwedische Einrichtungshaus für jeden verkauften Weihnachtsbaum drei Euro für Projekte spendet, die Kindern zu Gute kommen, wurden im letzten Jahr rund 3500 Weihnachtsbäume verkauft. Das Einrichtungshaus hat den Erlös 10.500 Euro aufgerundet und spendet dieses Jahr an Kindermittagstisch im westlichen Ringgebiet Braunschweig und an das Projekt Altersrand vom SOS Mütterzentrum Salzgitter Bad insgesamt 12.000 Euro.



„Beide Projekte kommen Kindern zugute, die es schwer haben in unserer Gesellschaft. Hier können wir direkt dazu beitragen Chancen von Kindern aus schwierigen Lebensverhältnissen zu verbessern.“ unterstreicht Peter Becker Market Manger von IKEA Braunschweig bei offiziellen Übergabe der symbolischen Spendenschecks.

Bei Fragen zu IKEA  
Ute Jähnel-Seyferth  
Lokal Marketing Leader  
IKEA Braunschweig  
0531 21 30 390  
Ute.jaehnel@ingka.ikea.com

Jutta Reuner, Diakonin

Quartierszentrum  
Hugo-Luther-Str. 60a  
38118 Braunschweig  
Tel. 0531-82829  
Fax 0531-8861932  
jutta.reuner@lk-bs.de

PFARRVERBAND BS-WEST

EV.-LUTH. Auferstehungskirche  
Emmasauerkirche  
St. Jakobi  
St. Martini  
St. Michaelis





# KufA Haus

SOZIOKULTURELLES ZENTRUM  
PROGRAMM APRIL 2023



<b>BAR STOOL PREACHERS</b> DYNAMO SKA 02. APR	<b>HELM FEST WARMUP</b> DEIMOS DAWN, SURGICAL STRIKE, FINAL CRY 08. APR	<b>OLDSCHOOL PARTY NO.5</b> WHO YOU GONNA CALL? 15. APR
<b>TUFF SOUND</b> 19. APR	<b>THE MOVEMENT</b> 20. APR	<b>ROLLING MILL ORCHESTRA</b> 23. APR
<b>KUULT</b> YAGO 28. APR	<b>TV SMITH</b> 29. APR	<b>BEWEGBAR</b> Schach, Tischtennis Darts, Open Stage Vegan Food DO, 16:00

Westbahnhof 13 • Braunschweig • www.kufa.haus • 0531-22435177  
Raumanfragen, Künstlerbooking etc. an info@kufa.haus  
Änderungen vorbehalten • instagram.com/kufa\_haus • facebook.com/kufahaus

# Handy-Hilfe

Sie verstehen Ihr Handy nicht?  
Sie wollen Ihrem Enkelkind ein Foto schicken?  
Sie müssen Ihre Fahrkarte ausdrucken?  
Sie möchten eine E-Mail schreiben?

Wir helfen Ihnen:  
**Digitale Plauderecke**  
Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat  
13:30 – 15:30 Uhr  
AWO Begegnungsstätte  
Frankfurter Str. 18

**AWO** Kreisverband Braunschweig e.V.

Der Westen blüht auf

## Pflanzentauschmarkt

Achtung: neuer Standort — Achtung: neuer Standort — Achtung: neuer Standort — Achtung: neuer Standort — Achtung: neuer Standort

**Juliusstraße**  
**Ecke Broitzemer Straße**  
Samstag 22. April 2023

von 11 bis 15 Uhr  
Stauden • Balkonblumen • Kräuter • Gemüsepflanzen  
Tauschmarkt • Infos • Kinderaktionen •  
Getränke & Essen

Veranstalter\*innen:

AK Umwelt im westlichen • Plankontor Quartiersmanagement • Garten ohne Grenzen  
Stadtgarten Bebelhof • JugendumweltPark • uva.



## KINDER-BASAR



Im Jugendzentrum Drachenflug

**Sonntag den 16.04.2023**  
**von 14-18 Uhr**

Es kann Kinder- und Babykleidung in den Größen von 50 bis 176 und Spielzeug gekauft und verkauft werden.

Wo? Frankfurter Straße 253 / 38122 Braunschweig

Anmeldungen für den Verkauf über [drachenflug@pptz.de](mailto:drachenflug@pptz.de) bis zum 13.4.2023. Weitere Infos unter 01635243549.

Als Standgebühr wird um eine Kuchenspende gebeten.

Parkmöglichkeiten gegenüber bei Hornbach

# ANGEBOTE IM STADTTTEIL



Die Kunst-Koffer kommen 2023. Unter freiem Himmel und bei jedem Wetter Für Kinder. Interessierte sind eingeladen, kostenfrei und ohne Anmeldung teilzunehmen.

## Haltestellen

Quartierszentrum Hugo-Luther-Straße, Braunschweig  
Arbeiten mit Farbe, Holz und Naturmaterialien  
Vom 26.4.-13.9.2023

Mittwochs von 16.00 bis 18:00 Uhr  
Mit Mia Kleier, Wiebke Reich und Jule Vohwinkel

Spielstube Hebbelstraße, Braunschweig  
Arbeiten mit Farbe, Stoff und Naturmaterialien  
Vom 8.6.-20.7 und vom 17.8.-28.9.2023  
Donnerstags von 16.00 bis 18:00 Uhr  
Mit Frank Klieber, Elisabeth Stumpf und Saskia Siebe

Spielplatz Arndtstraße, Ecke Jahnstraße, Braunschweig  
Arbeiten mit Ton/Brand und Glasur  
Vom 28.04.-14.7.2023  
Freitags von 16.00 bis 18:00 Uhr  
Mit Mia Kleier, Wiebke Reich und Saskia Siebe

In Kooperation mit der Spielstube Hebbelstraße, Hebbelstraße 2, 38120 Braunschweig und dem Quartierszentrum / Mehrgenerationenhaus Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig

Kunstverein Jahnstraße e.V.  
Jahnstraße 8a  
38118 Braunschweig  
www.kunst-koffer-braunschweig.org  
mail@kunst-koffer-braunschweig.org  
+49 170 7882869

Unsere Arbeit wird ermöglicht durch:  
Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz, Stadt Braunschweig - Kulturinstitut, Stiftung Bessere Chancen, Pingel-Bredemeier-Stiftung, treuh. verwaltet durch Bürgerstiftung, Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, Verfügungsfonds Westliches Ringgebiet, Braunschweiger Baugenossenschaft



bskunst.de

Veranstaltungen/April-Mai 23

Jahnstr. 8a

- Kunstvermittlung -

**Formen und gestalten** mit Ewald Wegner

Jeden Mittwoch, 15 bis 17 Uhr  
Skulpturen - Werkstatt zum Mitmachen  
Jeden Donnerstag, 15 bis 17 Uhr  
Gestalten und offenes Atelier



27. März bis 31. Mai 2023



**KULTFENSTER**, Friedrich-Wilhelm-Str. 4,  
Ausstellung von  
**Elena Kronhardt &  
Ann-Kathrin Tansina**

Stadt Braunschweig Kulturbesitz

Noch bis 21. Mai 2023



**Ausstellung im Foyer Hotel Centro**,  
Celler Tor, Ernst-Amme-Str. 24  
„Lichtblicke“  
Illustrationen & Fotografie  
**Thomas Berendt &  
Patrick R. Goldmann**

www.bskunst.de



Lageplan &  
Aussteller:innen

**TAGE  
DER OFFENEN  
TÜREN**  
Braunschweig und Umgebung

#kunsttour23



24. – 25. JUNI  
47 Orte, 125 Künstler:innen

## TauschBar

Chemnitzstraße 7 (Nähe Jakobi-Kirche)

Öffnungszeiten:

**Dienstag und Donnerstag 15 bis 17 Uhr**

Im Tauschladen des gemeinnützigen Vereins Transition Town Braunschweig e.V. können Dinge getauscht, für eine Weitergabe abgegeben, oder auch gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.



Kontakt zum Projekt: [tauschbar@tt-bs.de](mailto:tauschbar@tt-bs.de)



# ANGEBOTE IM STADTTTEIL



**EMMAUS-KIRCHE**

**Gemeindebüro**  
Doris Bohndick  
Muldeweg 5  
38120 Braunschweig

Tel. 84 18 80  
Di, Do, Fr 9-12 Uhr  
Mi 17-19 Uhr  
weststadt.bs.buero@lk-bs.de  
www.emmaus-braunschweig.de



Tel. 0531/86 09 00  
**Pfarrerin Christine Stelling**



Tel. 0531/84 13 22  
**Pfarrerin Anne-Lisa Amoussou**



**DIAKON:IN IM PFARRVERBAND**

**Quartierszentrum**  
Hugo-Luther-Straße 60a  
38118 Braunschweig  
jutta.reuner@lk-bs.de  
www.hugo60a.de



Tel. 0531/82 829  
**Diakonin Jutta Reuner**

**Konfirmandenarbeit**  
Muldeweg 5  
38120 Braunschweig  
andreas.von-einem@lk-bs.de



**Diakon Andreas von Einem**





**MARTINI ZU DRITT**



Tel. 0531/82 834  
**Pfarrer Friedhelm Meiners**



Tel. 0531/82 834  
**Pfarrer Christian Hellmers**




Tel. 0531/28 72 180  
**Pfarrerin Frauke Plümke-Meiners**

**Gemeindebüro**  
Elke Wiegand  
Beate Zühlke  
Karin Hopert  
Eiermarkt 3  
38100 Braunschweig

Tel. 82 834  
Mo, Do, Fr 10-12 Uhr  
Mi 16-18 Uhr  
martini.bs.buero@lk-bs.de

www.martini-kirche.de  
www.jakobi-bs.de


**Pfarrerin Frauke Plümke-Meiners**



**ST. MICHAELIS**

**Gemeindebüro**  
Elke Wiegand  
Eiermarkt 3  
38100 Braunschweig  
www.st-michaelis-bs.de

Tel. 82 834  
Mo, Do, Fr 10-12 Uhr  
Mi 16-18 Uhr  
michaelis.bs.buero@lk-bs.de



0531/42 663  
**Pfarrer Jakob Timmermann**

## GOTTESDIENSTE IM PFARRVERBAND BRAUNSCHWEIG-WEST IM MÄRZ



**Auferstehungskirche**  
Süntelstraße 1

**Do. 06.04. | 19 Uhr**  
**Gründonnerstag mit Tischabendmahl**  
Pfn. Frauke Plümke-Meiners  
‡ Dietmar Laske

**Fr. 07.04. | 11 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfn. Frauke Plümke-Meiners  
‡ Dietmar Laske

**So. 09.04. | 11 Uhr**  
**Ostersonntag**  
Pfn. Frauke Plümke-Meiners  
‡ Dietmar Laske

**So. 30.04. | 11 Uhr**  
**Familiengottesdienst**  
Pfn. Frauke Plümke-Meiners  
‡ Dietmar Laske



**Emmauskirche**  
Muldeweg 5

**So. 02.04. | 10 Uhr**  
**Gottesdienst mit Taufe und Kerzentauch**  
Pfn. Amoussou | ‡ Wenzig

**Passionsandachten**  
Mo. 03.04. | 19 Uhr: Amoussou  
Di. 04.04. | 19 Uhr: Stelling  
Mi. 05.04. | 19 Uhr: Timmermann

**Do. 06.04. | 18 Uhr**  
**Gründonnerstag**  
Pfn. Stelling | ‡ Ktn. Kieckhöfel

**Fr. 07.04. | 10 Uhr**  
**Karfreitag**  
Pfn. Amoussou | ‡ Ktn. Kieckhöfel

**So. 09.04.**  
**6 Uhr: Osternacht**  
Pfn. Stelling | ‡ Ktn. Kieckhöfel

**10 Uhr: Ostergottesdienst**  
Pfn. Stelling | ‡ Ktn. Kieckhöfel

**Mo. 10.04. | 10 Uhr**  
**Ostersonntag**  
Pfn. Amoussou | ‡ Päckert  
‡ Posaunenchor

**Sa. 15.04.**  
**16 Uhr: Taufgottesdienst**  
Pfn. Stelling | ‡ Grabhoff

**18 Uhr: Abendgottesdienst**  
Dkn. v. Einem | ‡ Grabhoff


**So. 16.04. | 10 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfl.R. Römer | ‡ Päckert

**Sa. 22.04. | 18 Uhr**  
**mitUns-Rüstgottesdienst**  
Pf. Engelmann | ‡ Ktn. Kieckhöfel

**So. 23.04. | 10 Uhr**  
**mitUns-Konfirmation**  
Pf. Engelmann | ‡ Ktn. Kieckhöfel


**So. 30.04. | 10 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfn. Stelling | ‡ Mengedoh

**Jeden Donnerstag um 11 Uhr 5-Minuten-Andacht**



**St. Jakobi**  
Goslarsche Str. 31

**Do. 06.04. | 18 Uhr**  
**Gründonnerstag mit Tischabendmahl**  
Pfr. Christian Hellmers  
‡ Brückner



**St. Martini**  
Altstadtmarkt

**So. 02.04. | 11 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfr. Christian Hellmers  
‡ Gabriele Carl-Liebold

**Do. 06.04. | 18 Uhr**  
**Gründonnerstag mit Tischabendmahl im Hospiz**  
Pfr. Friedhelm Meiners

**Karfreitag 07.04.**  
**11 Uhr: Gottesdienst**  
Pfr. Friedhelm Meiners  
‡ Chor an St. Michaelis  
‡ Kantorin Renate Laurien

**15 Uhr: Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu**  
Pfr. Friedhelm Meiners  
‡ Kantor Hanno Schiefner

**Sa. 08.04. | 22 Uhr**  
**Osternacht mit Taufe**  
Pfr. Friedhelm Meiners  
Vkn. Vanessa Viehweger  
‡ martiniforte  
‡ Kantor Hanno Schiefner


**So. 09.04. | 11 Uhr**  
**Ostersonntag**  
Pfr. Christian Hellmers  
‡ Klaus-Peter Euen (Trompete)  
‡ Kantorin Renate Laurien

**So. 16.04. | 11 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Propst Lars Dedekind  
‡ Claus-Eduard Hecker

**So. 23.04. | 11 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfr. Christian Hellmers  
‡ Posaunenchor an St. Martini  
‡ Kantorin Renate Laurien

**So. 30.04. | 11 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfr. Friedhelm Meiners  
‡ Gabriele Carl-Liebold

**Jeden Samstag um 11 Uhr Marktandacht**



**St. Michaelis**  
Echternstraße 12

**So. 02.04. | 17 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Prd. Heiko Frubrich  
‡ Daisy Grün

**Mo. 10.04. | 17 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pf. Jakob Timmermann  
‡ NN.

**So. 16.04. | 17 Uhr**  
**Benefizkonzert und Ausstellungseröffnung "Der Zauberkessel"**  
‡ Andrei Senazhenski

**So. 23.04. | 17 Uhr**  
**Gottesdienst**  
Pfr. Sebastian Klee  
‡ Kantorin Renate Laurien

**So. 30.04. | 17 Uhr**  
**Konzert**  
Ursula Kurze  
Heinrich Heine - ein Porträt

**Kirche im westl. Ringgebiet**  
Hugo-Luther-Straße 60 A

**Jeden Freitag | 12 Uhr**  
Gesegnete Mahlzeit  
Andacht zur Mittagszeit



# ANGEBOTE IM STADTTTEIL

## AKTION

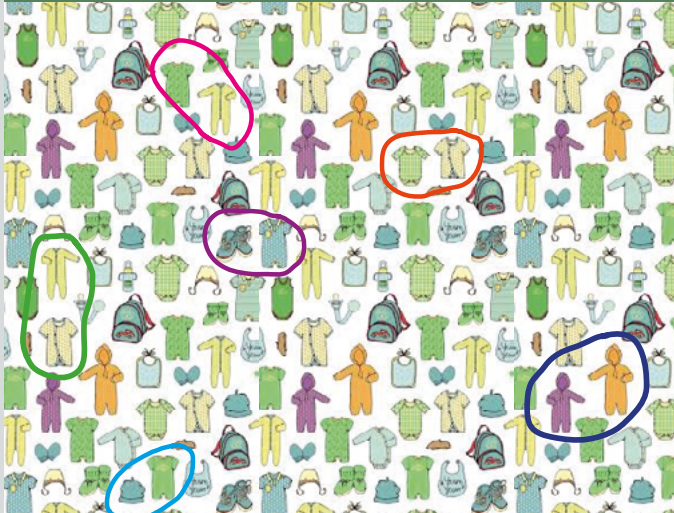
2 TEILE zum Preis von EINEM\*

SECONDHANDLADEN STOFFWECHSEL HUGO-LUTHER-STR. 60A

Kinder



\*Das günstigere Teil ist kostenlos. Gilt für alle Kindertextilien und Kinderschuhe



Vom 17.04. - 12.05.

## AKTION

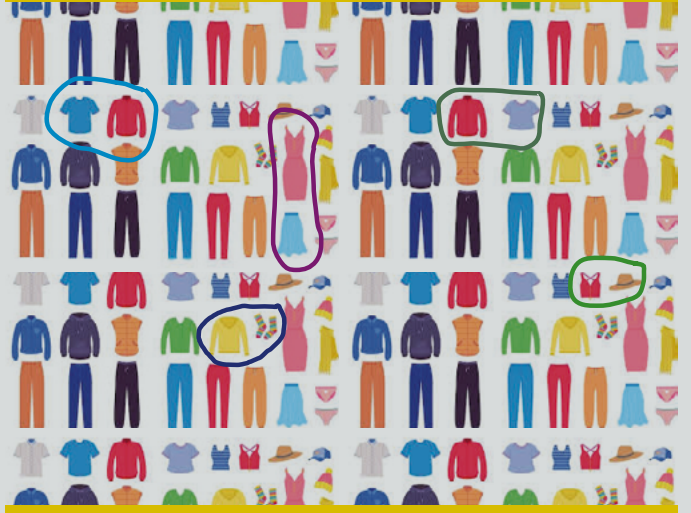
2 TEILE zum Preis von EINEM\*

SECONDHANDLADEN STOFFWECHSEL HUGO-LUTHER-STR. 60A

DAMEN



\*Das günstigere Teil ist kostenlos. Gilt für Hosen, Blusen, Pullover, T-Shirts



Vom 13.03. - 28.04.



IM QUARTIERSZENTRUM

HUGO-LUTHER-STR.60A, 38118 BRAUNSCHWEIG

Am Ostersonntag, 09. APRIL 2023

von 11 - 14 Uhr

10 € pro Person  
(Kinder ab 6 Jahren bezahlen die Hälfte)

ANMELDUNG: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de) oder 0531-895450



# HEINRICH

DER LASTENLÖWE

Wo? Quartierszentrum  
Hugo-Luther-Str. 60a

kostenfreie Lastenräder  
für Braunschweig

[www.heinrich-der-lastenloewe.de/](http://www.heinrich-der-lastenloewe.de/)



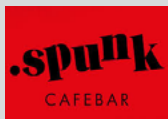
# ANGEBOTE IM STADTTTEIL



EIN KULTUR-NETZWERK  
IM WESTLICHEN  
RINGGEBIET

## KULTUR.KALENDER im Westlichen Ringgebiet

04/05.  
2023



SA. 01.04. | 19:30 UHR • ZUKUNFT ZWEI  
SO. 02.04. | 17:00 UHR • KRAPP  
SA. 08.05. | 19:30 UHR • KURZMAL / OLIVE  
MI. 12.04. | 19:00 UHR • BARROW  
DO. 13.04. | 19:30 UHR • STJERNEVASK  
FR. 14.04. | 19:30 UHR • RINGHOLD  
SA. 15.04. | 19:30 UHR • MA.LU  
SA. 16.04. | 17:00 UHR • JONAS RINGTVED + BAND  
FR. 21.04. | 19:30 UHR • HOT FILTER+ FRAUPAUL+BALLSOUT

SA. 22.04. | 19:30 UHR • GESCHLOSSENE GESELLSCHAFT  
FR. 28.04. | 19:30 UHR • KEINE LÖSUNG + KARLHEINZ  
SA. 29.04. | 19:30 UHR • MARCESS & DIE BAND DER STUNDE  
FR. 05.05. | 19:30 UHR • ADDERSTONE  
SA. 06.05. | 19:30 UHR • SILVER ROCKETS  
SO. 07.05. | 18:00 UHR • LIAR THIEF BANDIT + GPC  
SA. 13.05. | 19:30 UHR • ZANNAH & INES HERRMANN  
SO. 14.05. | 18:00 UHR • WHERE MERMAIDS DROWN  
DO. 18.05. | 19:30 UHR • ANDREAS BRANDT & BAND

VON MITTWOCH UND DONNERSTAG GEÖFFNET AB 16:00 UHR; FREITAG BIS SONNTAG GEÖFFNET AB 13:00 UHR  
WESTBAHNHOF 1B, 38118 BRAUNSCHWEIG



SA. 01.04. | 21:05 UHR • APRILBLÜTEN – VON SEITE  
FR. 07.04. | 19:30 UHR • KINO KROKODIL  
DO. 13.04. | 19:00 UHR • CLUB MOLLI - MONATLICHER SOLI-  
DARITÄTSBEITRAG AN DIE ANTI-REPRESSIONSARBEIT  
FR. 14.04. | 19:00 UHR • IVANOSKA + VIOLENT INSTINCT  
SA. 15.04. | 22:00 UHR • MOSHING ON RAINBOWS  
FR. 21.04. | 19:00 UHR • ORGANIC SPIRISS  
SA. 22.04. | 19:30 UHR • MIA MATHILDA + KARA DELIK +  
THE ANTIPRENEURS

FR. 28.04. | 18:30 UHR • EINFACHE LESUNG MIT COMIC:  
WAS IST KAPITALISMUS?  
DO. 04.05. | 19:00 UHR • CLUB MOLLI - MONATLICHER SOLI-  
DARITÄTSBEITRAG AN DIE ANTI-REPRESSIONSARBEIT  
FR. 05.05. | 19:30 UHR • KINO KROKODIL  
SA. 06.05. | 19:00 UHR • ROSA BLAULICHT + SPRÜPUZZ +  
MODERN SCHLAUCHING  
SO. 07.05. | 19:00 UHR • "HARTZ&HEIDEN" - FLOHMARKT  
MI. 17.05. | 19:00 UHR • ARGIES + THE SMOKING LIVERS

JEDEN DONNERSTAG: KNEIPE MIT KÜFA: GÜNSTIGE GETRÄNKE UND VEGANES ESSEN AB 19 UHR

EINTRITT: BEI KONZERTEN MAX. 10 € | BEI KNEIPEN UND PARTYS FREI/GENEN SPENDE  
FRANKFURTER STRASSE 253 B, 38122 BRAUNSCHWEIG | WWW.DASNEXUS.DE



SA. 01.04. | 19:30 UHR • DEINE 2 SCHEIBEN  
DO. 06.04. | 22:00 UHR • SKIN DEM TEETH  
FR. 14.04. | 22:00 UHR • DUDE RANCH

SA. 15.04. | 22:00 UHR • PUNK KONZERT  
SA. 22.04. | 22:00 UHR • MOOBID APPROACH GLAMROCK  
FR. 28.04. | 22:00 UHR • FRIEDEMANN

VON DIENSTAG BIS SAMSTAGS GEÖFFNET AB 18:00 UHR  
EKBERTSTRASSE 14A, 38122 BRAUNSCHWEIG



JEDEN DONNERSTAG & FREITAG:  
GEÖFFNET VON 15:30 - 21:00 UHR | KAFFEE, KUCHEN, GETRÄNKE BEI GEMÜTLICHER ATMOSPHERE  
FRANKFURTER STRASSE 266, 38122 BRAUNSCHWEIG



AKTUELLE AUSSTELLUNG  
18. MÄRZ - 10. MAI | DEBORAH GEPPERT „ERDE ZUM FRÜHSTÜCK“  
GEÖFFNET MITTWOCHS & SAMSTAGS JE 15-19 UHR  
JAHNSTRASSE 8A, 38118 BRAUNSCHWEIG

KONTAKT:

WWW.KBS@MAIL.DE | TERMINE UNTER VORBEHALT | SUPPORT YOUR KIEZ | DRINK&DANCE LOCAL

## Senioren helfen Senioren (S-h-S)

Wir sind ehrenamtlich Tätige AntiRostler, die schnell und unkompliziert im Westli-  
chen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00  
€ zzgl. Materialkosten, ausführen.

Sie erreichen uns Dienstags, von 10 bis 12 Uhr persönlich oder am Telefon. Außer-  
halb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter spre-  
chen. Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.

**AntiRost Braunschweig e.V., Kramerstraße 9a, 38112 Braunschweig,**  
Telefon: 0531 / 88 53 148



# Veranstaltungen

## April 2023



Mo	03.04.	10.00 – 12.00	<b>Das Jobcenter im Mütterzentrum</b> Informationen und individuelle Beratung
		Ab 15.00 Uhr	<b>Osterbasteln im Kinderzimmer</b> – Jasmin
So	09.04.	11.00 – 14.00	<b>Osterbrunch im Quartierszentrum</b> (Kosten p.P.: 10€ - Kinder ab 6J. 5€; mit Anmeldung unter: <a href="mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de">info@muetterzentrum-braunschweig.de</a> oder 0531-895450)
Di	11.04.	14.00 – 17.00	<b>Oster Pralinen-Workshop</b> – Antonia, mit Anmeldung
So	15.04.	11.00 – 16.00	<b>Seminar Gemeinschaftliches Wohnen – wäre das was für mich?</b> Kosten: 40€ (inkl. Imbiss); mit Anmeldung unter <a href="mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de">info@muetterzentrum-braunschweig.de</a>
Di	18.04.	18.00 Uhr	<b>Mitgliederversammlung</b>
Do	20.04.	14.00 – 15.00	<b>Gesundheit im Gespräch</b> – Rita Dippel
		20.00 – 21.00	<b>Eltersschule – „Eltern-Kind-Bindung“</b> (Nele Seel; online, mit Anmeldung unter <a href="mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de">info@muetterzentrum-braunschweig.de</a> )
Mo	17.04.	15.00 – 17.00	<b>Wunschgroßelternstammtisch</b> – Rita Dippel
Do	27.04.	09.30 – 11.30	<b>Babycafé</b> – mit Hebamme Cordula Morbitzer Gratis Frühstück und viele Informationen rund um den Säugling
Di	25.04.	15.00 – 17.30	<b>Ramadanfest im Kinderzimmer</b>
		18.00 – 20.00	<b>Netzwerk Gemeinsam Wohnen-Treffen</b> (bitte anmelden unter 0531-89 54 50 oder <a href="mailto:info@gemeinsam-wohnen-braunschweig.de">info@gemeinsam-wohnen-braunschweig.de</a> )

### Wöchentliche Termine:

Mo	09.30 – 11.30	<b>Internationaler Spielkreis</b> – Ayse (0157 – 32310150)
Mo	10.00 – 12.30	<b>Willkommenscafé für ukrainische Familien</b>
Mo	15.00 – 17.00	<b>StrickCafé</b>
Di	16.00 – 18.00	<b>Leseclub für Grundschüler</b> (3 Gruppen je eine Stunde) – mit Anmeldung!
Di + Mi	10.00 – 11.30	<b>Babygruppe</b> – Rita Dippel (Tel. 89 54 50)
Mi	10.30 – 12.00	<b>Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren</b>
Mi	16.00 – 17.45	<b>Kickboxen</b> (2 Gruppen je 45 Min.) – Antonia (zur Zeit alle Plätze belegt!)
Do	11.00 – 12.00	<b>Spaziergang auf dem Ringleis</b> – Begegnung mit Bewegung
Do	14.00 – 17.00	<b>Willkommenscafé für ukrainische Familien</b>
Do	15.00 – 17.00	<b>Bastelangebot im Kinderzimmer</b>
Do	10.00 – 11.00	<b>Hebammensprechstunde</b> – Cordula Morbitzer
Di + Do	14.00 – 18.00	<b>Lernhilfe</b> – Sonja Gloger, auf Nachfrage
Do	15.00 – 17.00	<b>Sprachcafé</b> – Für Erwachsene, die ihre Deutschkenntnisse anwenden möchten

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Telefon 0531 - 89 54 50  
[info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de), [www.muetterzentrum-braunschweig.de](http://www.muetterzentrum-braunschweig.de)  
Öffnungszeiten allgemein: Mo - Do 9 - 18 Uhr, Fr 9 - 13.30 Uhr  
Öffnungszeiten Secondhand: Mo - Do 10 - 17 Uhr, Fr 10 - 13.30 Uhr  
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo - Do 9 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr



Das Netzwerk gibt es seit August 2010. Hier finden selbst organisierte gemeinschaftliche Wohnprojekte ein Informations- und Kontaktforum sowie Beratung und Begleitung.

Zu den monatlichen Treffen immer am letzten Dienstag im Monat um 18 Uhr im MehrGenerationenHaus sind auch neue Interessenten herzlich willkommen.

Es gibt diverse Projektgruppen, die noch nicht vollzählig sind. Dennoch ist ein langer Atem vonnöten.

**Seminar am 15.04.2023**  
**von 11 - 16 Uhr**  
**im MehrGenerationenHaus Braunschweig**  
**Kosten 40 € (inkl. Imbiss)**  
**Nach Zahlungseingang sind Sie verbindlich angemeldet!**

Referenten: Wolfgang Wiechers  
Ilse Bartels-Langweige

Bitte melden Sie sich an:  
Mütterzentrum Braunschweig e.V./  
MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, Braunschweig  
Telefon: 0531-895450  
E-Mail: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de)



Unsere Kontoverbindung: Braunschweigische Landessparkasse  
IBAN: DE64 2505 0000 0002 3189 88, BIC: NOLADE2HXXX

# Mittagstisch

April 2023

5,50 €



Mo	03.04.	Veggie-Tag – gefüllte Teigtaschen
Di	04.04.	Fisch gebraten mit Beilagen (6 €)
Mi	05.04.	Gyros (Schwein), Zaziki Reis und Krautsalat
Do	06.04.	Rindfleisch mit Meerrettichsoße und Boullionkartoffeln, Beilage
Fr	07.04.	Karfreitag – geschlossen
Mo	10.04.	Ostermontag – geschlossen
Di	11.04.	Fisch gebraten mit Beilagen (6 €)
Mi	12.04.	Schweinefilet „Piccata“ mit Käse-Eihülle und Tomatensoße, Nudeln
Do	13.04.	Hähnchenkeule mit Kartoffeln und Gemüse
Fr	14.04.	Eintopf - auch vegetarisch (3 €), Pfannkuchen mit Apfelmus (1,50 €)
Mo	17.04.	Veggie-Tag – asiatisch
Di	18.04.	Fisch gebraten mit Beilagen (6 €)
Mi	19.04.	Hähnchenschnitzel mit Beilagen
Do	20.04.	Zwiebelsteak vom Schwein mit Bratkartoffeln und Bohnen
Fr	21.04.	Eintopf – auch vegetarisch (3 €), Pfannkuchen mit Apfelmus (1,50 €)
Mo	24.04.	Veggie-Tag – türkisch
Di	25.04.	Matjesfilet „Hausfrauenart“ mit Beilagen (6 €)
Mi	26.04.	Hähnchenbrustfilet „Natur“ mit Pfeffersoße, Bandnudeln, Erbsen
Do	27.04.	Hackbraten mit Rotkohl und Kartoffeln
Fr	28.04.	Eintopf – auch vegetarisch (3 €), Pfannkuchen mit Apfelmus (1,50 €)
Mo	31.04.	Veggie-Tag – Spinat und Spiegelei

Jeden Mittwoch: große Currywurst mit Pommes und Salat (5,50 €) – bitte vorbestellen!  
Änderungen vorbehalten!

MITTAGSTISCH Mo – Do von 12.30 – 13.30 Uhr, Fr 12.00 – 13.00 Uhr

Bitte das Mittagessen bis einen Tag vorher bestellen. Weiterhin können Sie Ihr Essen auch mitnehmen

Mütterzentrum Braunschweig e.V. / MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 - 89 54 50  
[info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de), [www.muetterzentrum-braunschweig.de](http://www.muetterzentrum-braunschweig.de)

## Gemeinschaftliches Wohnen- wäre das was für mich?

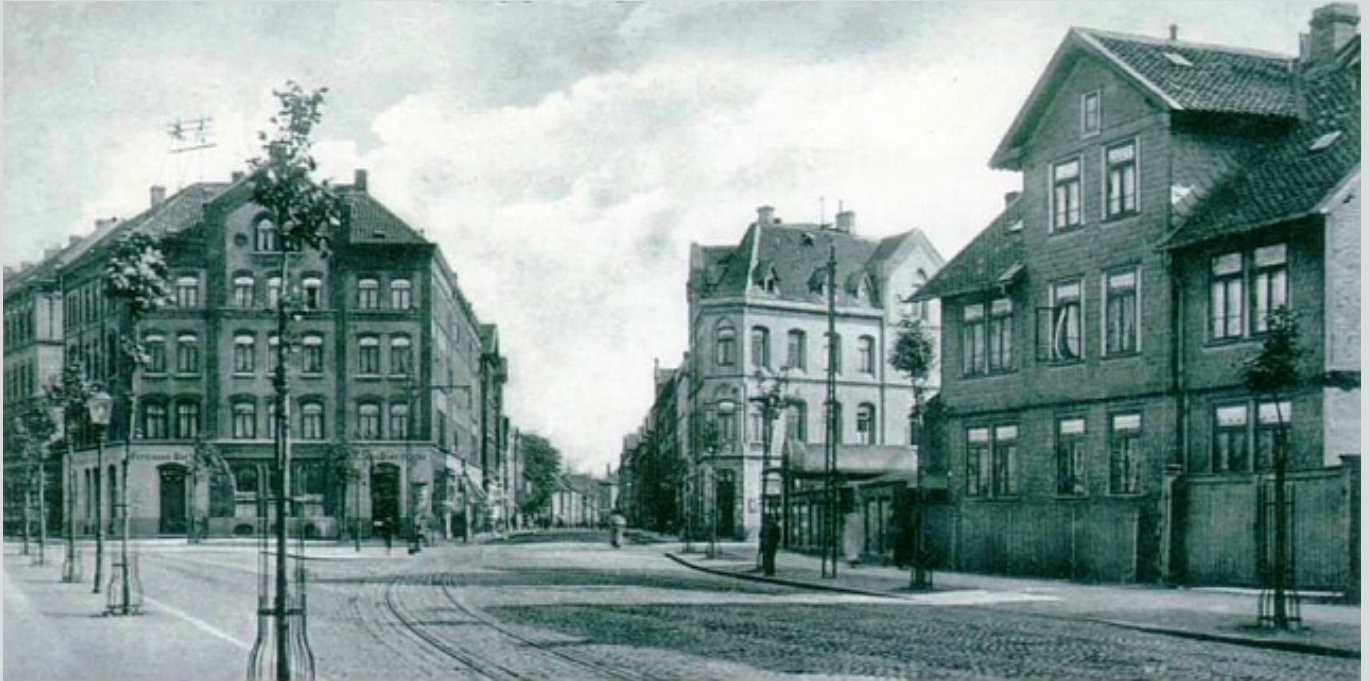


**Seminar am 15.04.2023**



# NEUES VOM HEIMATPFLEGER IM WRG

## Das Haus am Platz: Frankfurter Straße 268



In der Mitte das Hotel, das im Zweiten Weltkrieg zerstört wurde. Foto: Archiv Heiko Krause

Liebe Leserinnen und Leser,

Bereits seit 2020 schreibe ich monatlich für die Westpost. Nun habe ich thematisch Unterstützung bekommen. Die heutige Geschichte ist ein Gastbeitrag von Stefanie Krause und ich freue mich sehr darüber. Haben Sie vielleicht auch eine Geschichte über ein Haus, eine Straße oder allgemein über unser Quartier und möchten sie über meine Seite veröffentlichen? Dann melden sie sich doch bei mir. Gerne auch aus dem Nördlichen Teil des WRG.

Wie unser Heimatpfleger schon in der letzten Ausgabe der „Westpost“ schrieb: Der Frankfurter Platz ist mal wieder im Wandel begriffen. Doch eins scheint wie von stillem Schutz ummantelt: Ein Gebäude ruht am Scheitelpunkt des zentralen Platzes im westlichen Ringgebiets, als wäre es schon immer da gewesen. Schaut man aus Richtung Süden, öffnet sich die Häuserschlucht und der Blick fällt unweigerlich auf das schöne rötlich-gelbe Steinhaus von 1884 und auch ich habe zu diesem Ort in meiner Nachbarschaft schon immer eine besondere Nähe empfunden.

Seitdem ich hier wohne, befand sich im Erdgeschoss eine Gaststätte. Der

kurze Plausch mit den Betreibern ist auf meinem alltäglichen Weg zum Supermarkt nebenan schon fast obligatorisch geworden, doch letztlich wechselten diese sehr oft. Mir schien, ein wenig zu oft, denn zum Schluss wurde es merklich stil-



Greek Haus im Jahr 2022. Foto: Stefanie Krause

ler im sonst so lebendigen Biergarten. Doch plötzlich schaute und horchte man im Viertel auf. Die Fassade des Restaurants erstrahlte von einem Tag auf den anderen in klarem Blau-Weiß und auch der Name war neu: Nicht mehr „Gambit“ sondern „Greek Haus“ las man auf den

Schildern und das geschäftige Treiben schien nicht mehr abreißen zu wollen.

Eine Familie aus Syrien bringt jetzt seit nunmehr einem Jahr frischen Wind sowie über 20 Jahre Gastronomieerfahrung in der griechischen Küche in die altherwürdigen Hallen und konnte auch meine Aufmerksamkeit gewinnen. Seitdem frage ich mich immer öfter: War hier schon immer ein Gastronomiegeschäft? Welche Geschichte atmet dieser Ort, dieses Gebäude, das für mich schon immer eine besondere Aura ausstrahlte?

Alles Fragen, die man am besten einem Kundigen stellt. Also mache ich mich auf den Weg zum Heimatpfleger des westlichen Ringgebiets. Zugegeben, ich hab's nicht weit. Ein paar Schritte. Ich klinge. „Krause?“, ertönt es aus der Gegensprechanlage und wieder muss ich darüber schmunzeln, dass wir den gleichen Nachnamen tragen. Als Heiko Krause, der Zeit seines Lebens hier im Viertel wohnt, zu erzählen beginnt, weiß ich gleich: Mein Gastbeitrag zum Haus am Platz wird wohl keine einmalige Sache bleiben.

„Mitte der 70er Jahre, als wir noch richtig jung waren, gab es auch schon

# NEUES VOM HEIMATPFLEGER IM WRG

## Fortsetzung von Seite 19

einmal Poller auf dem damals noch stark befahrenen Platz“, bezieht er sich auf die heutigen, bunten Sitzwürfel auf dem inzwischen verkehrsberuhigten Gebiet. „Dort haben wir uns immer gern nieder gelassen, die vorbeifahrenden Autos beobachtet und auf die Kneipe geschaut.“ Ja, hier konnte man schon immer in ein Wirtshaus einkehren. In der „Altdeutschen Bierstube“ floss selbstverständlich vor allem das Bier recht reichlich, bis der Ort irgendwann zu einem richtigen Restaurant avancierte.

Eins der Fotos, die mir Heiko Krause zeigt, weckt meine besondere Aufmerksamkeit. Es scheint tatsächlich noch aus der Zeit vor dem zweiten Weltkrieg zu stammen. „Wilhelmitor Schänke“ entziffere ich den Schriftzug über der Holztür, die sich auch damals schon dort befand, wo man heute das „Greek Haus“ betreten kann.

Doch was ich rechts neben dem Lokal entdeckte, schickt mir einen kalten Schauer über den Rücken. Hier stand einst mal ein Hotel, ein verwinkeltes, für mich romantisch anmutendes Gebäude mit vielen hübsch umrahmten Fenstern und kleinen Erkern auf dem Dach. Es wurde während der Bombardierungen auf Braunschweig wie so viele weitere Gebäude in der Frankfurter Straße und der gegenüberliegenden Juliusstraße vollständig zerstört. Lange stand in der entstandenen Lücke ein flacher Behelfsbau, in dem sich ein Tapetenladen befand. Aber dort, wo diese beiden Straßen zusammenlaufen, blieb wie durch Zauberhand das

Wohnhaus „Frankfurter Straße 268“ unbeschädigt, als eine große Explosion die gesamte Häuserzeile gegenüber wegriss.

Mir spuken Gedanken durch den Kopf – an den Krieg, den ich persönlich zum Glück nicht erleben musste – als ich mich an diesem Tag im Hier und Jetzt von Heiko Krause verabschiedete. Aber ich bin auch dankbar. In Zukunft werde ich wohl mit anderen Augen auf das alte Haus am Platz schauen, wo das Leben stets weiterging und sich eigentlich schon immer ein Lokal befand, in dem wir uns niederlassen konnten und können, um uns zu treffen, etwas zu essen und zu trinken. Schön, dass es so einen Ort der Begegnung direkt am Frankfurter Platz gibt.

### Ein Gastbeitrag von Stefanie Krause

Für Ihre Anfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Sie erreichen mich über meine Webseite unter [www.Heiko-Krause.de](http://www.Heiko-Krause.de), über Facebook oder telefonisch von Montag bis Donnerstag jeweils von 18 bis 19 Uhr unter der Rufnummer 0531-82398. Im Infoboard meiner Webseite finden Sie Bilder und Informationen zu diversen Themen und auch einen Link zu älteren Ausgaben der Neuen Westpost, falls sie eine verpasst haben.

Ihr Heiko Krause  
Stadtteilheimatpfleger



Frankfurter Straße 268 im Jahr 2021



Wilhelmitor Schänke und das Hotel gegenüber



Behelfsbau Tapeten Kluge

Foto 3-5: Archiv Heiko Krause

## IHR ENGAGEMENT

**DIE REDAKTION FREUT SICH ÜBER WEITERE ENGAGIERTE,  
WELCHE DIE WESTPOST MITGESTALTEN WOLLEN.  
MELDEN SIE SICH BEI UNS UNTER  
STADTTEILBUERO@PLANKONTOR-BS.DE ODER VIA FON (0531) 280 15 73**

